

NR 45 | NOV - DEZ 2018

DIE KOSTENLOSE
INFORMATIONENZEITUNG
AUS DEM RATHAUS
PEIßENBERG

IN DIESER AUSGABE

Titel | Wenn es um Wahlen geht, sind viele Vorbereitungen und Helfer nötig, damit alles glatt abläuft. Das Bürgerhaus macht Fortschritte.

Seite 2 | Umbau in der Rigi Rutsch'n, Therapiezentrum Pro öffnet März 2019. Und wer noch nichts für Weihnachten hat, wird hier fündig.

Seite 3 | Große Ereignisse 2019 werden natürlich schon jetzt geplant. In der Festwoche zu 100 Jahren Markterhebung kommt auch Besuch aus Frankreich.

Seite 4 | 2019 wird viel in Umbauten am Bahnhof und an der Bahnstrecke investiert. Veranstaltungen rund um Advent und Silvester.

GRUSSWORT

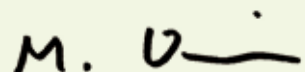
Liebe Peißenbergerinnen und Peißenberger, auch wenn das bisher frühlinghafte Novemberwetter kaum Weihnachtsstimmung aufkommen lässt, rückt die „stade Zeit“ immer näher. Die Geschäfte bieten schon seit Monaten Schoko-Nikoläuse, Plätzchen und vielerlei Weihnachtsartikel an und weihnachtliche Musik ertönt aus den Lautsprechern. In Peißenberg laufen die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt der Vereine, den Winterzauber am Rathaus und das Weihnachtsglüh'n am Bahnhof. Ich hoffe, dass wieder viele Besucher kommen und bei Glühwein oder Punsch gute Gespräche geführt werden.

Unser Bauhof hat wie jedes Jahr alles für die weihnachtliche Zeit hergerichtet, die Buden aufgestellt, die Weihnachtsbeleuchtung angebracht und die Christbäume am Kriegerdenkmal, dem Rathaus und dem Tiefstollen mit Lichterketten versehen. Wir hoffen, dass es Ihnen gefällt und sich die gerne getätigten Ausgaben lohnen.

Genießen Sie die Zeit bis Weihnachten und lassen Sie sich nicht zu sehr vom Konsumterror anstecken, sondern schenken Sie sich und Ihren Angehörigen und Freunden Zeit. Zeit für die eigenen Hobbys, gemeinsame Ausflüge oder Spiele sind viel mehr wert als jedes andere Geschenk.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen schönen Dezember

Ihre


Manuela Vanni
Erste Bürgermeisterin

WIE WERDEN WAHLEN DURCHGEFÜHRT?

Vom Anlegen eines Wählerverzeichnisses bis zu den Urnen – Dank an die Wahlhelfer

Bereits Monate vor einer Wahl beginnen die Arbeiten zu deren Vorbereitung. Von diesen Arbeiten bekommen die meisten Bürgerinnen und Bürger nicht allzu viel mit. Hinter den Rathhaustüren passiert jedoch einiges. So wird ein Wählerverzeichnis vom Einwohnermeldeamt angelegt, welches bis zum Wahltag laufend aktualisiert werden muss, um beispielsweise auch ganz neue Zu- und Wegzüge zu berücksichtigen. Wer am Wahltag also in Peißenberg wählen darf und wer nicht, muss genau geprüft werden. Etliche amtliche Wahlbekanntmachungen sind zu erstellen und zu veröffentlichen, verschiedene Fristen und Formvorschriften zu beachten.

URNEN UND BRIEFWAHLLOKALE

Die Briefwahlunterlagen müssen in ausreichender Zahl bei einem Verlag bestellt werden. Bei einer Gemeindevahl werden die Stimmzettel von der Gemeinde gestaltet und bestellt; bei anderen Wahlen bekommt die Gemeinde die Stimmzettel über das Landratsamt. So mussten zum Beispiel bei der letzten Landtags- und Bezirkswahl bei vier Stimmzetteln pro Wähler insgesamt 40.000 Stimmzettel beim Landratsamt abgeholt, bei uns gelagert und dann am Wahltag an die Wahllokale verteilt werden. Weit im Vorfeld einer Wahl muss man festlegen, wie viele Urnen- und Briefwahllokale notwendig sind. Dies bemisst sich zum einen an der zu erwartenden Wahlbeteiligung, vor allem aber am Umfang der Wahl und der anschließenden Auszählung. Die Landtags- und Bezirkswahlen fielen mit vier auszählenden Stimmzetteln umfangreicher aus als etwa die Bundestagswahl mit nur einem Stimmzettel. Bei den vergangenen Landtags- und Bezirkswahlen haben wir elf Urnen- und sieben Briefwahllokale eingerichtet. Hierfür müssen Schulen, Turnhallen sowie andere geeignete Räumlichkeiten entsprechend rechtzeitig reserviert und



Foto: © I'm friday, Shutterstock

dann am Wahltag mit Tischen, Stühlen, Sichtblenden, Wahlurnen, Stimmzetteln, Kugelschreibern, Wahlgesetzen, Wahl-niederschriften, Zähllisten und weiteren Schreibmaterialien ausgestattet sein. Der Bauhof stellt entsprechende Schilder auf, die auf das jeweilige Wahllokal hinweisen.

144 WAHLHELPER GESCHULT

Jedes der Wahllokale wird mit acht Wahlhelfern besetzt, die sich die zehn Stunden Wahlzeit zu je vier Helfern aufteilen und dann gemeinsam ab 18.00 Uhr mit der Auszählung beginnen. Zuletzt waren in Peißenberg 144 Helferinnen und Helfer im Einsatz, die von der Gemeinde im Vorfeld schriftlich berufen wurden. Die Wahlhelfer werden vom

Gemeindevahlleiter zirka zwei Wochen vor dem Wahltermin geschult, um einen rechtlich einwandfreien Ablauf der Wahlhandlung und der Auszählung zu gewährleisten.

STIMMZETTEL FÜR DIE BRIEFWAHL

Das Einwohnermeldeamt kümmert sich um die korrekte Verteilung der etwa 10.000 Wahlbenachrichtigungskarten, aufgrund derer dann auch schon Briefwahlunterlagen beantragt werden können. Diese Briefwahlunterlagen (bei der letzten Landtags- und Bezirkswahl ungefähr 3.000) stellt das Einwohnermeldeamt zusammen. Am Beispiel der Landtags- und Bezirkswahl bedeutet das, jeder Briefwähler bekommt einen

rosa Wahlbrief, einen weißen und einen blauen Stimmzettelumschlag, ein Merkblatt, vier Stimmzettel und den auf den Wähler namentlich ausgestellten Wahlschein. Das Einwohnermeldeamt kümmert sich dann um den Versand der Briefwahlunterlagen, nimmt die Wahlbriefe auch wieder entgegen und bewahrt sie bis zur Auszählung am Wahlsonntag sicher auf.

DER SPANNENDE WAHLTAG

Am Wahltag selbst sind dann alle Wahlhelfer und natürlich auch das Rathaus voll im Einsatz, wenn nötig bis in die Nacht hinein. Solange, bis alle Stimmen korrekt ausgezählt sind, die Ergebnisse der einzelnen Wahllokale zusammengefasst und an das Landratsamt weitergemeldet sind. Danach beginnen die Aufräumarbeiten, also das Verwahren der benutzten und unbenutzten Stimmzettel und der sonstigen Arbeitsmaterialien. Unser Bauhof kümmert sich darum, dass die Wahlurnen, Sichtblenden und Hinweisschildern wieder von sämtlichen Wahllokalen abgeholt und im Bauhof bis zur nächsten Wahl gelagert werden.

Auf diesem Wege danken wir allen Wahlhelfern, die uns bisher so großartig unterstützt haben und hoffen auch für die Zukunft auf tatkräftige Hilfe bei dieser so wichtigen demokratischen Aufgabe.



Im Rathaus bearbeiten die Mitarbeiter Andreas Fischer (r.) und Ludwig Hanakam die Wahlunterlagen.

NEUBAU BÜRGERHAUS UND JUGENDZENTRUM

Aktueller Stand – Fertigstellung geplant im Mai

Mit dem Neubau des Bürger- und Jugendzentrums gegenüber dem Bahnhof haben wir im Mai dieses Jahres begonnen. Nach Beendigung der Gründungsarbeiten und der Erstellung der Bodenplatte für den Hochbau im September folgten im Oktober die Baukonstruktion des Gebäudes, eine Massivbauweise in Brettsperrholz sowohl für tragende, aussteifende und raumtrennende Außen- und Innenwände als auch für Decke und



Dach. Das Dach ist inzwischen abgedichtet und die Unterkonstruktion für die Fassadenverkleidung als flächige Lärche-Brett-schalung ausgeführt. Die Spengler- und Dachdeckerarbeiten sollen bis Anfang Dezember abgeschlossen sein. Zeitgleich wird die Holzfassade montiert und im Inneren des Gebäudes

Derzeit kann man Schritt für Schritt mitverfolgen, wie das Bürgerhaus Gestalt annimmt.

sind die Trockenbauwände erstellt. Die Rohinstallation für Heizung und Sanitär wird bis Weihnachten bewerkstelligt sein und der Estrich ist bis dahin eingebracht. Im Januar 2019 kommen dann die Innenausbauarbeiten an die Reihe. Im März beginnen die Arbeiten am Bach und die Ausführung der Freiflächen. Fertigstellung des Bürger- und Jugendzentrums ist im Mai und der Abschluss der Außenanlagen Mitte Juni geplant.



**GEMEINDEWERKE
PEIßENBERG**
Für Sie vor Ort



UMBAUARBEITEN IN DER RIGI RUTSCH'N SCHREITEN VORAN

Hallenbad und Saunabetrieb ab 30. November – Eröffnung Therapiezentrum PRO im März 2019

WICHTIGE TELEFONNUMMERN:

Geschäftsstelle: 08803 690 -200

Störungsdienste:

Strom 0171 8554606
Wasser 0171 8554605
Abwasser 0170 3349759

Bauhof:

Strom 08803 690 -271
Wasser 08803 690 -272

Rigi Rutsch'n:

Freibad & Sauna 08803 5001

ÖFFNUNGSZEITEN GWP:

Montag bis Freitag:
08:00 – 12:30 Uhr

Dienstag bis Mittwoch:
14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 – 18:00 Uhr

SAUNA: EVENT-TERMINE

- 30. November
13:00 Uhr - 20:00 Uhr,
Sektempfang
-
- 06. Dezember
18:00 Uhr - 22:00 Uhr, Nikolaus
-
- 21. Dezember
18:00 Uhr - 22:00 Uhr,
Weihnachtsabend
-
- 25. Januar
18:00 Uhr - 22:00 Uhr, Eis & Heiß
-
- 22. Februar
18:00 Uhr - 22:00 Uhr, Helau
-
- 29. März
18:00 Uhr - 22:00 Uhr,
Frühlingserwachen

Gleich im Anschluss an die Beschlussfassungen des Markt-gemeinde- und Verwaltungsrates zur Etablierung einer ambulanten Rehabilitationseinrichtung, begannen die Planungen zum Ausbau des Obergeschosses, das früher das Restaurant des Bäderparks beheimatete. Mitte März 2018 wurde dann der Bauantrag bei der Baubehörde im Landratsamt Weilheim eingereicht.

Aufgrund der Erfahrung, dass aufgrund der florierenden Wirtschaft wegen langer Wartezeiten bei Handwerksbetrieben erhebliche Verzögerungen entstehen, wurde umgehend mit den Ausschreibungsvorbereitungen begonnen. Wie erwartet, bedurfte es einiger Anstrengungen, mit geeigneten Firmen die entsprechenden Verträge abzuschließen. Insbesondere im Bereich der Elektroarbeiten wurde schlussendlich die Entscheidung getroffen, diese durch Mitarbeiter der Gemeindegewerke gemeinsam mit den beiden ortsansässigen Elektrofirmen Aufinger und Gindhard durchzuführen. Nachdem die diesbezügliche Materialbeschaffung nun auch über die Gemeindegewerke läuft, erreichten wir hier eine erhebliche Reduzierung der Kosten dieses Gewerkes.

HALLENBAD UND SAUNALANDSCHAFT ÖFFNEN AM 30. NOVEMBER 2018

Ein kleiner Wermutstropfen ist derzeit noch der Zeitpunkt der Eröffnung des Hallenbades und der Saunalandschaft nach der Revision.

Aufgrund der Verfügbarkeit von Handwerksfirmen konnten die ursprünglich geplanten zwei Bauphasen, die unter anderem im Februar 2019 zu einer 14-tägigen Schließung in der Rigi Rutsch'n geführt hätten, in einer Bauphase zusammengeführt werden. Die Bauarbeiten in den Umkleieräumen werden sich noch bis Ende November ziehen.



Sofort nach Erteilung der Baugenehmigung im August, starteten die Ausbaumaßnahmen. Hier liegen wir im Zeitplan. Die Baufertigstellung ist für Ende Januar 2019 geplant, die Eröffnung der Rehaeinrichtung für den 1. März 2019 vorgesehen.

PERSONALAKQUISE

Parallel zum Ausbau läuft die Vertragsgestaltung mit den Kostenträgern des Reha-Betriebes und die Personalakquise. Der größte Teil des Behandlungsteams steht bereits fest, gesucht wird derzeit noch ein/e Ergotherapeut/in, der/die Freude hat, am Aufbau einer neuen Einrichtung mitzuwirken.

In der vergangenen Zeit haben wir sehr viel positiven Zuspruch aus der Bevölkerung erhalten, und wir sind sicher, dass der Markt-gemeinde- und Verwaltungsrat mit der Unterstützung dieser Unternehmensentscheidung den richtigen Weg für die Rigi Rutsch'n eingeschlagen hat.



Fotos: © Gemeindegewerke Peißenberg KU



Umbau im Obergeschoss der Rigi Rutsch'n für das Therapiezentrum PRO.

NOCH NICHTS FÜR WEIHNACHTEN? HIER GIBT'S IDEEN ZUM SCHENKEN ODER SPENDEN

Weihnachten steht wieder vor der Tür. Und jedes Jahr stellt sich dieselbe Frage: Was schenke ich dieses Mal? Auch mit einer Spende können Sie helfen.



GUTSCHEINE VERSCHENKEN

Verschenken Sie doch an Ihre Liebsten „Ruhe und Entspannung“ - ganz einfach mit einem Gutschein für unsere Saunalandschaft oder für die kommende Frei-

badsaison. Ebenfalls sind auch Einzelkarten, 10er-Karten oder Saisonkarten in der Rigi Rutsch'n erhältlich.

SPENDEN FÜR MODERNISIERUNG

Statt zu Schenken gibt es auch die Möglichkeit, durch das vom Förderverein Freunde der Rigi Rutsch'n e.V. verwaltete Spendenkonto auch der Rigi

Rutsch'n selbst etwas Gutes zu tun.

Ab nächstes Jahr stehen wieder einige Modernisierungen an. Der Spielplatz und die große Wasserrutsche, welche in die Jahre gekommen sind, müssen renoviert werden. Hierfür wird ein hoher Betrag benötigt, um den Kosten entgegenzuwirken. Damit auch zukünftig Kinder und Jugendliche daran weiterhin Freude haben, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen! Alleine durch die Eintrittspreise können diese Kosten nicht getragen werden.

Wer die Rigi Rutsch'n gerne unterstützen möchte, für den besteht die Möglichkeit einer Spende - einmalig oder regelmäßig in jeder beliebigen Höhe. Schon 1 Euro monatlich hilft uns weiter!

Spenden kann ganz einfach sein: Entweder klassisch mit einer Überweisung an das hier genannte Spendenkonto oder online auf www.rigirutschn-verein.de/spenden. Eine Spendenquittung



Foto: © Förderverein Freunde der Rigi Rutsch'n e.V.

Die neue Vorstandschaft des Förderverein Freunde der Rigi Rutsch'n e.V., v. l.: Ansgar Lammel (Kassier), Carmen Tafertshofer (Beisitzerin, Koordination Kursförderung), Conny Voggenauer (2. Vorstand, Koordination Sauna-Events), Michael Schill (Beisitzer), Sigrid Haslinger (Beisitzerin), Marlene Rockel (Schriftführerin), Werner Jungwirth (1. Vorstand).

stellt der Förderverein bei Überweisung ab einem Betrag von 50 Euro aus, bei Online-Spenden bereits ab 5 Euro. Für Unternehmen besteht auch die Möglichkeit des Sponsorings. Kontaktieren Sie uns, wenn Sie aktiv werden möchten: info@rigirutschn-verein.de.

Spendenkonto - Förderverein
Freunde der Rigi Rutsch'n e.V.
Sparkasse Oberland
IBAN: DE08 7035 1030 0032 1096 21
Verwendungszweck: Spenden statt
schenken.



MARKT-JUBILÄUM

Festwoche vom 19. bis 30. Juni 2019

Foto: © DeSchoWieda



Foto: © Nadine Lorenz

Die Ankündigung zur Festwoche: Oben „DeSchoWieda“, unten „da Huawa, da Meier und i“. Auch sie werden das Festbier von der Klosterbrauerei Reutberg genießen.

KARTEN, BIER UND KALENDER GIBT'S JETZT SCHON

Zur Festwoche 2019 „100 Jahre Markterhebung“ gibt es ab sofort:

KARTEN FÜR DIE VERANSTALTUNGEN

• „Da Huawa, da Meier und i“, Mittwoch, 26. Juni, Festzelt, 20.00 Uhr, KV in beiden Filialen der Bäckerei Andrä und auf www.100-jahre.peissenberg.de.

• Heimathit-Konzert von Radio Oberland mit „DeSchoWieda“, Freitag, 21. Juni, Festzelt, 20.00 Uhr, KV: www.radiooberland.de.

JUBILÄUMS-KALENDER

Für 2019 haben die Fotografen Brigitte und Emanuel Gronau einen

Jubiläumskalender gestaltet. Sie zeigen in Bildern, wie bunt und vielfältig das Leben in unserem Ort ist. Hier bekommt man den Kalender: Rathauspforte, Rigi-Rutsch'n, Gemeindebücherei, PeissenBuch, Schreibwaren Maar-Wartelsteiner, Postfilialen Hauptstraße 85 und Schongauer Straße 37, (Foto Drescher). Er kostet 16,50 Euro.

JUBILÄUMSBIER

Es gibt extra ein besonderes Jubiläumsbier, gebraut von der Klosterbrauerei Reutberg. Ab sofort bekommt man es beim Getränke-Heimdienst Rudi Mach.



BESUCH AUS ST. BREVIN 2019

Wer beherbergt unsere Gäste?



Saint-Brevin-les-Pins mit seinen fast 14.000 Einwohnern liegt an der Mündung der Loire am Atlantik, etwa 1.300 Kilometer von Peißenberg entfernt. Die Stadt blickt auf eine 900-jährige Geschichte zurück, die von Seefahrern, Fischern und der Landwirtschaft geprägt war. „Les Pins“, die Pinien, bestimmen das Ortsbild und spenden idyllischen Stränden Schatten. Der Ort lebt hauptsächlich vom Tourismus und richtet sich im Sommer ganz auf die Bedürfnisse der Gäste ein: Strandpromenade, Marinemuseum, botanischer Garten, Freizeitpark und viele Festivals laden zu einem kurzweiligen Urlaub ein. Fische, Käse und eine besondere Kartoffelart gehören zu den kulinarischen Spezialitäten, die auf den vielen kleinen Märkten gekauft werden können.

Eine Delegation aus der Partnerstadt St. Brevin hat sich für das Jubiläumsjahr 2019 angekündigt. Vom 26.6. bis 1.7. erwarten wir etwa 50 Personen. Für einige suchen wir noch Unterkünfte. Wer Besucher aufnehmen möchte, wendet sich bitte an Emilia Kregel-Stanczak, Tel. 08803/690-120 oder poststelle@peissenberg.de.

90 JAHRE FRIEDENSKIRCHE

Feier am Sonntag, 9. Dezember

Foto: © Evangelische Gemeinde Peißenberg



Die Einweihung der Friedenskirche fand am Sonntag, 9. Dezember 1928 statt. Es war der 2. Advent. Auch heuer wird an diesem Tag ihre Kirchweih gefeiert.

Nur acht Monate nach der Grundsteinlegung wurde am 9. Dezember 1928 die evangelische Friedenskirche in Peißenberg eingeweiht. Diese Kirche zu bekommen, war dem besonderen Einsatz der damals nur 200 evangelischen Bürger zu verdanken. Heute sind es über 2.000. In allen evangelischen Gottesdiensten in ganz Bayern wurde an einem Sonntag 1928 Geld gesammelt für diesen Kirchenneubau, der insbesondere den evangelischen Bergarbeitern und ihren Familien eine Heimat geben sollte. So erinnert das Innere mit seiner Holzdecke an den Bergbau.

Zur Einweihungsfeier hieß es damals im Weilheimer Tagblatt: „Wir bitten die titl [titulierte] Einwohnerschaft von Peißenberg um Beflagung ihrer Häuser. Im Anschluss an die kirchliche Feier ist gemeinsames Mittagessen und Gemeindegottesdienst im Gasthaus ‚zur Sonne‘. Um am Einweihungstag allzu großen Andrang zu vermeiden, haben wir uns entschlossen, die Kirche am Sonntag [= eine Woche später] vormittags und nachmittags der allgemeinen Besichtigung zugänglich zu machen.“ Heute ist die Kirche unter der Woche tagsüber geöffnet, und alle können sie gerne besichtigen oder in ihr zur Ruhe kommen

und beten. Zehn Jahre nach Kriegsende wurde die Kirche eingeweiht. Der Name „Friedenskirche“ zeigt die große Hoffnung auf Frieden nach dem 1. Weltkrieg. Diese Hoffnung hat sich leider zunächst nicht erfüllt. Aber nun darf die Friedenskirche immerhin auf 73 Jahre Frieden zurückblicken und mahnt nach wie vor zum Frieden. Drei Glocken hängen im Kirchturm. Die mittlere ist die Friedensglocke mit der Aufschrift „Christus ist unser Friede“.

Seit 1928 feiern wir immer am zweiten Adventssonntag einen Gemeindeadvent als Kirchweihfest, heuer am 2. Advent, 9. Dezember, also am gleichen Tag wie vor 90 Jahren.

UNSER PROGRAMM:

10.15 Uhr Familiengottesdienst in der Friedenskirche.

Anschließend wird zu einem Brunch im Gemeindegasthaus eingeladen, bei dem der Posaunenchor und die Jugendband, Time to pray spielen und der Lobpreischor singt.

Zudem bieten wir zum 90-jährigen Jubiläum allen Interessierten eine Kirchenführung mit Turmbesteigung an und zeigen auch einige Fotos und Dokumente im Gemeindehaus.

WHAT'S UP

Jugend diskutiert

Foto: © Kreisjugendring OAL



Viele Jugendliche waren aktiv am Projekt „Jugend diskutiert“ beteiligt. Ihre Vorstellungen gehen in die künftigen Planungen ein.

In der Veranstaltung „Jugend diskutiert“ im Oktober mit Anna Heiland und Mirko Zeisberg vom Kreisjugendring Ostallgäu besprachen etwa 50 Jugendliche Themen wie Partylocations, Grillplätze, Skaten oder Mobilität. Alle Ideen findet ihr hier: <https://jugendbeteiligung.bayern/peissenberg/ideen-17-oktober-2018/#brabbl-widget>. 12- bis 27-Jährige aus Peißenberg können ihre Stimme für einzelne Projekte abgeben. Also: Einloggen und mitmachen! Am Freitag, 18. Januar, gibt's um 18.30 Uhr ein weiteres Treffen in der Tiefstollenhalle, dabei geht es um die konkrete Umsetzung der am besten „ge voteten“ Vorschläge. Jugendreferentin Steffi Träger freut sich über große Beteiligung und stellt dann dem Marktgemeinderat die Ideen der Jugendlichen vor.



KURZ & KOMPAKT

→ DIENSTJUBILÄUM

Wir gratulieren Roman Bals und Holger Lieb zu Ihren Dienstjubiläen. Sie sind jeweils 25 Jahre im öffentlichen Dienst.

→ AUSSTELLUNG

„MEIN(E) MACKE“

Die Peißenbergerin Katja Filbert zeigt Aquarelle mit Motiven von August Macke. Sie malt Bilder von berühmten Künstlern in ihrem eigenen Stil nach, so dass neue Kunstwerke entstehen. Die Ausstellung ist noch bis 30. November im Rathaus zu sehen.

→ EINBRUCHSCHUTZ

Polizei empfiehlt: Beim Verlassen der Wohnung Haus-, Balkon- und Terrassentüren immer abschließen, Fenster nicht kippen, Schlüssel nie draußen deponieren. Schlüssel verloren: Zylinder auswechseln. Achten Sie auf Fremde im Haus oder auf dem Nachbargrundstück. Während längerer Abwesenheit Rollläden tagsüber hochziehen, Briefkasten leeren lassen. Verdächtige Wahrnehmungen: Notruf 110. Infos: www.polizei-beratung.de.



BÜCHEREI INFOS

→ GESCHICHTEN MIT CLAUDIA FRIEDMANN
mittwochs, 15:30 bis 16:30 Uhr
12. Dez.: „Das Hirtenbüblein und sein Schäfchen“
Weihnachtsgeschichte

23. Jan.: „Glück kann man nicht festhalten“
Schneeflockengeschichte,

ab 4 Jahren, Eintritt frei!
Anmeldungen bitte unter
Tel. 08803/5730 oder buecherei@peissenberg.de. Danke!

Biblio Plus digital

Einführung in die Nutzung von eBooks und eAudios im regionalen Download-Portal.

12. Dez., 18:30 bis 19:00 Uhr,
23. Dez., 18:30 bis 19:00 Uhr.

Medienwünsche am Bücherei-Wunschbaum, so geht's:
1) an der Ausleihe Wunschbaumkugel-Vordrucke abholen,
2) Medienwunsch (Titel von Buch, Zeitschrift, CD, Spiel, Film) und eigenen Namen notieren,
3) am Wunschbaum anbringen,
4) ... und überraschen lassen!

Öffnungszeiten:

Geschlossen an folgenden Tagen:
Di 18. 12., Di, 25. 12.,
Mi, 26. 12., Di, 01. 01.

Geöffnet:

vom 27. bis 28.12., 14 -18 Uhr,
ab 02.01. wie üblich.

→ ANMELDUNGEN:

Tel. 08803/5730 oder buecherei@peissenberg.de

UMBAU BAHNHOF UND ÜBERGÄNGE 2019

An Gleisen, Sulzer-, Forster- und Ludwigstraße entstehen lang erwartete Besserungen

Schon für 2019 plant die DB-Netz die Umgestaltung des Bahnhofsgeländes mit neuer Stellwerkstechnik, des Halts Peißenberg-Nord sowie die Umrüstung der Bahnübergänge Forster Straße, Sulzer Straße und Ludwigstraße.

Beim Bahnhof werden, wie schon lange auch vom Seniorenbeirat gefordert, die Bahnsteige behindertengerecht umgebaut, so dass man mit Rollstühlen, Kinderwagen und Fahrrädern besseren Zugang erhält.

Auf den Vorplatz kommen Sitzbänke, eine öffentliche Toilette gibt's im neuen Bürgerhaus. Durch die Erneuerung der Stellwerkstechnik wird sich nach Aussage der Bahn die Wartezeit am Bahnübergang Sulzer Straße deutlich verkürzen. Dort installiert die DB Halbschranken, wie auch am Bahnübergang Forster Straße. Der Landkreis hat außerdem für die Jahre 2020/21 die Sanierung dieser Straße in Planung, und es ist ein Gehweg angedacht, so dass dann alle Fußgänger gefahrlos ins „Dorf“ kommen. Am Halt Peißenberg-Nord werden von der DB die Abbiegespuren auf den neuesten Stand gebracht.

Der Markt Peißenberg beteiligt sich als Straßenbaulastträger mit etwa 140.000 Euro. Der, von der Ludwigstraße aus gesehen, östliche Zugang des dortigen Bahnsteigs fällt weg, Aus- und Einstieg ist dann nur am westlichen Zugang.

Insgesamt investiert die DB 2019 einen Betrag von zirka 7,5

Millionen Euro, dafür bedanken wir uns. Die Einschränkungen, die die Umbauten für uns alle bringen werden, nehmen wir gerne in Kauf. Für etwa zwei Monate wird nächsten Sommer Schienenersatzverkehr eingesetzt, die Bahnübergänge sind dann abwechselnd gesperrt. Dafür ist Peißenberg danach sicherer, schöner und schneller erreichbar. Geklärt werden muss noch der Autoverkehr für die Ortsteile „Hutterer Leite“ und „Thalacker“ während des Umbaus im August und September.

Für die Zukunft wünschen wir uns weiterhin zwei Bahnhöfe und den ganzen Tag eine halbstündige Anbindung nach Weilheim. Vielleicht findet sich auch noch eine Lösung für den Übergang Georgenweg, damit die Züge ohne Signalton durch Peißenberg fahren können.



Der Ausbau am Bahnhof gilt auch der Barrierefreiheit, damit Fahrgäste mit Rädern, Kinderwagen und Rollatoren besser aus- und einsteigen können.

VHS: JETZT AUCH IM VERBUND



Der Vhs-Verbund ganz persönlich, v. l.: Ursula Diesch (Vhs Schongau), Sabine Hickisch (Vhs Peiting), Mechthild Merz (Vhs Peißenberg), Katja Wippermann (Vhs Penzberg), Karl Heinz Eisfeld (Berater).

Seit mehr als einem Jahr ist die Vhs nun im Westflügel des Rigi Centers. Für alle hat sich diese Neuerung bestens bewährt. Jetzt kommt der nächste Schritt mit dem „Verbund der Volkshochschulen im Pfaffenwinkel“. Damit wollen wir gemeinsam die Erwachsenenbildung stärken.

Seit Mai 2018 kooperieren wir mit den benachbarten Volkshochschulen in Schongau, Peiting und Penzberg. Damit können wir auf neue Anforderungen schnell reagieren, das Kursangebot nach Schwerpunkten bündeln, neue Kursformate und Digitalisierung umsetzen. Zuerst haben wir nun Kursnummerierung, Kurs-systematik, Internetauftritt und die AGB vereinheitlicht. 2019 geht es damit weiter.

Für Vhs-Kunden ergeben sich Vorteile, etwa indem sie Überblick über alle Kursangebote der Verbund-Volkshochschulen haben. Vor-Ort-Service sowie Kursangebot bleiben erhalten und werden durch neue Kursformate (z.B. Webinare) ergänzt. Das Verbund-Projekt erfährt im Rahmen der „Strukturförderung an bayerischen Volkshochschulen“ finanzielle Förderung durch den Bayerischen Volkshochschulverband sowie fachliche und methodische Unterstützung durch unseren Berater Karl Heinz Eisfeld, selbst ehemaliger Leiter einer Volkshochschule.

Aktuelle Kursangebote und Anmeldung im Internet unter: www.vhs.peissenberg.de und Telefon 08803 - 690-400.

Veranstaltungen Ende November 2018

29.11. Donnerstag	14:00 Uhr	Adventskränzen und Gestecken basteln zum Verkauf im Kirchenvorraum	Pfarrheim St. Barbara
-------------------	-----------	--	-----------------------

Veranstaltungen Dezember 2018

02.12. Sonntag	13:00 Uhr	Weihnachtsmarkt d. Vereine, Hobbykünstler-Ausstellung	Tiefstollenhalle
	19:00 Uhr	Frauenbund St. Johann: Gottesdienst mit Aussendung	St. Johannkirche
06.12. Donnerstag	14:30 Uhr	Seniorenachmittag „Lasst und froh und munter sein“	Pfarrheim St. Barbara
07.12. Freitag	20:00 Uhr	Bodecker & Neander - Hereingeschneit	Tiefstollenhalle
	19:00 Uhr	AWO-Weihnachtsfeier	Gasthof „Zur Post“
	20:00 Uhr	Diavortrag „Alpines Biken“	DAV-Heim
	16:00 Uhr	Winterzauber am Rathaus: 7., 8., 9., 14., 15., 16. und 21. Dezember, 16 bis 22 Uhr	Rathaus
08.12. Samstag	13:30 Uhr	Vereinsfahrt nach Schongau mit Besuch der Krippenausstellung	Bahnhof
	14:00 Uhr	Adventsmarkt Seniorenheim St. Ulrich, bis 18:00 Uhr	Seniorenheim St. Ulrich
09.12. Sonntag	10:30 Uhr	Barbara-Feier	St. Barbara Kirche
	16:00 Uhr	Weihnachtsfeier des Pfeifenclubs	Gasthof „Zur Post“
12.12. Mittwoch	13:00 Uhr	AWO-Fahrt Weihnachtsmarkt nach Memmingen	AWO-Fahrten
	18:30 Uhr	Marktgemeinderatssitzung	Abfahrt Eberstraße
	19:00 Uhr	Rotate-Messe	Rathaus, Sitzungssaal
13.12. Donnerstag	14:00 Uhr	Seniorenkreis: Puppen, die nicht zum Spielen gedacht sind...	St. Johannkirche
	19:00 Uhr	Weihnachtsschießen	Gemeindsaal der Evg. Kirche
15.12. Samstag	20:00 Uhr	Daniel T. Coates mit Band	Schützenheim
	14:00 Uhr	Frauenbund St. Johann: Adventsfeier	Tiefstollenhalle
20.12. Donnerstag	19:00 Uhr	Weihnachtsschießen	Pfarrheim St. Johann
22.12. Samstag	20:00 Uhr	Weihnachtsfeier - Preisverteilung des Schützenvereins	Schützenheim
	16:00 Uhr	Adventssingen des Trachtenvereins Markt Peißenberg	Schützenheim
	17:00 Uhr	Weihnachtsglüh'n am Bahnhof, bis 22 Uhr	St. Johannkirche
23.12. Sonntag	17:00 Uhr	Benefizkonzert	Bahnhof
24.12. Montag	10:00 Uhr	Kinderbetreuung - Kolpingjugend	Tiefstollenhalle
31.12. Montag	19:30 Uhr	Sylvestermenü und „Tanz ins neue Jahr 2019“	Pfarrheim St. Johann

Veranstaltungen Januar 2019

01.01. Dienstag	18:00 Uhr	Fackelwanderung zu St. Michael	Tiefstollenhalle
05.01. Samstag	20:00 Uhr	Werner Schmidbauer „bei mir“	Evang. Friedenskirche
06.01. Sonntag	10:30 Uhr	Rowan Tree Hill Band - Irischer Frühschoppen	Tiefstollenhalle
11.01. Freitag	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung des Pfeifenclubs	Gasthof „Zur Post“
	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Peißenberg	Gasthof „Zur Post“
	20:00 Uhr	Diavortrag „Trekking und Bergsteigen in den Anden“	DAV-Heim
16.01. Mittwoch	14:30 Uhr	AWO Geselliger Nachmittag	Caritas Seniorenzentrum St. Ulrich
17.01. Donnerstag	19:00 Uhr	Königsschießen	Schützenheim
	19:30 Uhr	Treffen der Ortsgruppe der Grünen	Gasthaus „Sonne“
19.01. Samstag	20:00 Uhr	Martin Kälberer Baltasound	Tiefstollenhalle
24.01. Donnerstag	19:00 Uhr	Königsschießen	Schützenheim
26.01. Samstag	20:00 Uhr	Königsproklamation	Schützenheim
30.01. Mittwoch	18:30 Uhr	Marktgemeinderatssitzung	Rathaus, Sitzungssaal

Infos und Kontakt zu allen Peißenberger Vereinen und Verbänden unter: www.peissenberg.de/leben-in-peissenberg/vereine-und-verbaende.html

Marktarchiv	Mittwochs geöffnet von 14:00 - 16:00 Uhr
Bergbaumuseum	Öffnungszeiten unter: www.peissenberg.de/bergbaumuseum.html
Wochenmarkt Peißenberg:	Immer donnerstags von 7:30 - 13:00 Uhr (nicht an Feiertagen)

SILVESTERBALL UND ABO

Kulturverein: Große Feier und günstige Tickets

Silvester feiert der Kulturverein mit einem festlichen Ball in der Tiefstollenhalle. Für den stilvollen Rahmen sorgen die Tanzband „New Topas“ und ein 4-Gänge-Menü. Eintrittskarten für 55 Euro mit Tischreservierungen gibt es nur im Vorverkauf an der Rathauspforte bei Barbara Hampp Telefon 08803-690149.

ABO AB 2019: Im neuen Jahr gibt es in Kooperation mit der Agentur „Brotzeit&Spiele“ ein Abonnement für 7 Veranstaltungen erstklassiger Künstler in der Tiefstollenhalle, etwa Luise Kinseher, die Wellbrüder, Claus von Wagner oder Django Asül. Mit dem Abo sichern Sie sich jeweils gute Plätze, es kostet 159 Euro und ist übertragbar. Es kann bis zum 25. Dezember unter Telefon 08171-3852121 gebucht werden. Ab dem 27. Dezember gibt es die Karten dann auch für die einzelnen Veranstaltungen bei den üblichen Vorverkaufsstellen wie PeissenBUCH oder online über www.tiefstollenhalle.de. Tickets aus dem Abo sind natürlich auch als Weihnachtsgeschenke geeignet!

Infos: www.tiefstollenhalle.de/abo-2019.html.

UNSERE FEIERN IM ADVENT

Wer genießt in der Vorweihnachtszeit nicht gerne bei einem Spaziergang ein Glas Glühwein, Lebkuchen oder eine Bratwurst an einem Weihnachtsstand? Dieses Jahr wird es wieder auf Initiative der Frauenunion einen Weihnachtszauber am Rathaus geben. Hier werden an zwei Ständen verschiedene Vereine an den Adventswochenenden Glühwein und Leckereien anbieten.

Dieser **Winterzauber am Rathaus** findet statt am 7., 8., 9., 14., 15., 16. und 21. Dezember, jeweils von 16.00 bis 22.00 Uhr, Essen gibt es ab 17 Uhr.

Weihnachtsmarkt der Vereine, wie immer am Tiefstollen: Sonntag, 2. Dezember, 13.00 bis 19.00 Uhr.

Adventsmarkt am Seniorenheim St. Ulrich ist am Samstag, 8. Dezember, von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Immer beliebter ist auch das **Weihnachtsglüh'n am Bahnhof**: Samstag, 22. Dezember, 17.00 bis 22.00 Uhr.

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf viele Besucher, damit es diese Adventsfeste auch weiterhin gibt.

Herausgeber: Markt Peißenberg, vertreten durch die 1. Bürgermeisterin Manuela Vanni
Für die Texte sind die jeweiligen Autoren und Institutionen verantwortlich. Alle Abbildungen ohne Quellenangabe stammen von Mitgliedern des Rathauses oder des Teams von »wir über uns«
Verteilung: kostenlos frei Haus, PDF-Datei unter der Internet-Adresse: www.peissenberg.de.
Chefredaktion: Martina Knoller (Kontakt: wir-ueber-uns@peissenberg.de)
Redaktion & Schlussredaktion: Dr. Sabine Vetter
Design / ddp: piakleimaier.de
Druck: ESTA Druck, Huglfing / Auflage: 6.000 / Papier: RecyStar Nature (aus 100% Altpapier)
Die nächste Ausgabe der »wir über uns« erscheint am 27.02.2019 • Redaktionsschluss: 01.02.2019.